

- 1 Stück *Saxicola stapanina*, Temm. Weisslicher Steinschnätzer.
 1 .. *Saxicola satrix*, K. und B.
 3 .. *Pratincola rubetra*, Linn. Braunkehliger Wiesenschnätzer.
 28. Fam. Motacillidae, Stelzen.
 5 Stück *Motacilla alba*, Linn. Weisse Bachstelze, 1 Gelege.
 10 .. *Motacilla sulphurea*, Bechst. Gebirgsbachstelze.
 1 .. *Budytes flavus*, Linn. Gelbe Schaafstelze.
 3 .. *Anthus aquaticus*, Bechst. Wasserpieper.
 1 .. *Anthus rupestris*, Nils. Felsenpieper.
 5 .. *Anthus pratensis*, Bechst. Wiesenpieper.
 6 .. *Anthus arboreus*, Bechst. Baumpieper, 1 Gelege.
 1 .. *Agrodroma campestris*, Bechst. Braehpieper.
 29. Fam. Alaudidae, Lerchen.
 4 Stück *Galerida cristata*, Linn. Haubenerleche.
 1 .. *Lulula arborea*, Linn. Haidelerleche.
 3 .. *Alauda arvensis*, Linn. Feldlerche.
 4 .. *Alauda arvensis*, 1 Gelege.
 1 .. *Melanocorypha calandra*, Kalenderlerche.
 1 .. *Calandrella brachydactyla*, Leisst. Kurzzeilige Lerche.

VIII. ORDNUNG.

Crassirostres, Dick schnäbler.

30. Fam. Emberizidae, Ammern.

- 4 Stück *Miliaria europaea*, Swains. Grauanammer, 1 Gelege.
 8 .. *Miliaria europaea*, 1 Gelege mit je 5 und 3 Eier mit Nestern.
 1 .. *Emberiza aureola*, Pall. Pracht-Goldammer.
 29 .. *Emberiza citrinella*, Linn. Goldammer.
 16 .. *Emberiza citrinella*, 2 Gelege mit je 4 und 2 Gelege mit je 3 und 5 Eiern.
 2 .. *Emberiza ciris*, Linn. Zaunammer.
 1 .. *Emberiza cia*, Linn. Zippammer.
 2 .. *Emberiza hortulana*, Linn. Gartenammer.
 2 .. *Euspiza melanocephala*, Scop. Schwarzköpfiger Ammer, 1 Gelege.
 1 .. *Schoenicola schoenichus*, Linn. Rohrammer.
 2 .. *Schoenicola schoenichus*, 1 Gelege.
 2 .. *Plectrophanes lapponicus*, Linn. Lerchenspornammer.
 2 .. *Plectrophanes nivalis*, Linn. Schneespornammer.

(Schluss folgt)

Vorläufiges über den Zug des Steppenuhnes (*Syrhaptes paradoxus*, Pall.) durch Oesterreich-Ungarn im Jahre 1888-89.

Von Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen.

Dank dem lebhaften Interesse, welches das zahlreiche Erscheinen des Steppenuhnes im Frühling des vergangenen Jahres allseitig

erregte, und welches noch durch die in den Jagdzeitungen und Tagesblättern erschienenen Aufrufe zur Beobachtung und Schonung derselben, sowie durch einen diese Zwecke wesentlich fördernden Erlass des hohen k. k. Ackerbau-Ministeriums weiteste Verbreitung fand, liegt uns eine grosse Zahl von Beobachtungen aus fast allen Theilen der österreichisch-ungarischen Monarchie vor, die ein gutes übersichtliches Bild der Verbreitung, sowie der Wege geben, auf denen sich diese Wanderung vollzogen hat.

Eine detaillirte Schilderung dieses denkwürdigen Zuges, sowie der aus den Gesamtbeobachtungen sich ergebenden Schlussfolgerungen beabsichtige ich an anderer Stelle zu publiciren und muss jene, die sich dafür eingehender interessiren, auf selbe verweisen.

Ich ergreife hier gleichzeitig die Gelegenheit, allen, die mich durch Einsendung von Berichten erfreuten und meine Arbeit förderten, bestens zu danken. Die Namen derselben, sowie die Quellen, aus denen ich geschöpft habe, finden im Detailbericht Erwähnung.

Da ohne Zweifel noch so manche Daten unbekannt geblieben sind und neuerer Zeit wieder da und dort Steppenbühner auftauchen, so wäre ich für weitere Beiträge zur Vervollständigung meiner Arbeit sehr dankbar.

Villa Tannenhof bei Hallein, im April 1889.

I.

Uebersicht des Zuges.

1888.

BÖHMEN.

Bez. Friedland. 26. April zwischen *Ditterersbach-Kunersdorf* eine Schar von ca. 100 St.; 11. Mai ebendasselbst 30—40 St.; in den ersten Junitagen 1 St. beim *Kunersdorfer* Zollamte. — 27. April bei *Rückersdorf* über 30 St.; 19. Mai 1 St. gegen *Bürnsdorf* zu, wo auch im Mai einzelne gesehen wurden. — Mitte Mai in *Heinersdorf* ca. 25 St., die eine Zeit blieben und dann verschwanden.

Bez. Reichenberg. Im Mai bei *Grafenstein* ca. 20 St.; 23. December ebendasselbst 1 ♂ erlegt.

Bez. Schluckenau. Im Mai wurden auf der Domäne *Schluckenau* Reste eines Steppenhuhnes gefunden.

Bez. Böhmisches-Leipa. Im Frühjahr ein Flug bei *Reichstadt*, 1 St. unter dem Telegraphen todt gefunden. — 7. Mai 8 St. bei *Niemes*, wovon ♂ und ♀ erlegt wurden; die übrigen blieben über Sommer.

Bez. Tetschen. 15. Mai in *Steinshönan* 8 St. gesehen, 1 ♀ erlegt.

Bez. Königinhof. 21. April 14 St. bei *Černožice*, 22. 1 Paar geschossen.

Bez. Leitmeritz. 8. Mai 25—30 St. bei *Lukawetz*.

Bez. Schlan. Anfangs Mai 1 St. bei *Budenitz* erlegt.

Bez. Saaz. 3. Mai 4 St. in *Grosslippen*, 1 St. erlegt; 5. Mai 20 St. — Anfangs Mai in *Třekonitz* 1 St. geschossen.

Bez. Podersam. Ca. Mitte Mai ca 25 St. in *Grossotschehan*.

Bez. Kolin. 1. Mai in *Cernik* ca. 100, 2. 16—17 St.; 6 St. geschossen; 6—7 St. bis zum 6. Mai. Von Anfang October bis Anfang December

9 St. bei Kolin, 1 St. am *Petschkauer Hügel* erlegt. — 6. December 4 St. zwischen *Kojitz Elbetinitz*, 1 St. erlegt.

Bez. Böhmisches-Brod. Den 3. oder 4. Mai 30—40 St. bei *Böhmisch-Brod*.

Bez. Königliche Weinberge. 16. Mai einige bei *Jesenic*.

Bez. Smichow. 18. Mai ca 100 bei *Třebotau*, 19. ebendasselbst 8, 40 und 13 St., 1 St. geschossen; in den folgenden Tagen zu 2, 4 und 6 St. beisammen, zuletzt am 24. Mai.

Bez. Ledec. Im Mai 1 St. in *Unter-Kralowitz* geschossen.

Bez. Beneschau. Zwischen dem 20. und 28. Mai 1 Flug von 9 St. Steppenläufer (?) bei *Beneschau*. — Im Mai 2 St. in *Wlaschim*, 1 St. gefangen.

Bez. Pilsen. In der ersten Decemberhälfte 1 St. bei *Stich* erlegt.

Bez. Mies. 25. November 3 St. bei *Dobran*, 1 St. geschossen.

Bez. Pisek. Ende October mehrere bei *Pisek*, 1 St. erlegt.

Bez. Budweis. Im Frühjahr eine Schaar bei *Budweis* (?)

Bez. Krumau. 10. Mai 1 St. bei *Unter-Moldau* todt unter dem Telegraphen. — 26. Mai 1 ♀ bei *Dlouhá* erlegt.

BUKOWINA.

Bez. Kotzman. Mitte März die ersten Züge in *Toutry*.

Bez. Czernowitz. Ende April zahlreiche Flüge von 30—50 St. in *Franzthal*, im ganzen mehrere hundert St. — In *Berlince* am 26. April durchziehende Scharen.

Bez. Sereth. 26. April durchziehende Scharen über *Sereth* — Im Frühjahr bei *Hliboka* Scharen von 50—60 St. — Vom 3. bis 29. April Flüge von 7—80 St. in *Tereblestie*, im August eine Schar von ca. 70 St.

Bez. Strožynetz. 28. April bei *Krasna* 50 St.

Bez. Radautz. 21. April bei *Straza* viel über 1000 St.; der Durchzug dauerte bis zum 24. d. M., wo 50 St. gesehen wurden; 5 St. erlegt. — In *Solka* vom 26. April bis 2. Mai acht Flüge von 15—30 St. 23. April 12 St. bei *Oberwikow*, wo jedoch schon 3—4 Tage vorher Scharen von über 100 St. gesehen worden sein sollen. 24. April ebenda 12—13 St., 5 erlegt. Der Durchzug dauerte bis 29. April, wo noch einzelne Ketten von 10—14 St. sich zeigten. — 30. April 30—40 St. in *Mardzina*. — 26. April ca. 200 in *Frassin*, die zwei Tage blieben. — Vom 26. bis 29. April Flüge von 8—16 St. in *Hardegghal*.

DALMATIEN.

Bez. Zara. 20. Mai bei *Kozino* 1 St. erlegt. — 24. Mai bei *S. Cassiano* 12 St., 2 St. erlegt. — Bei *Borgo Erizzo* soll ein Flug (wann? gesehen worden sein und bei *Poljica di Nona* schoss ein Bauer 1 St. — Bei *Zemoniko* am 31. Mai 1 ♀ erlegt.

Bez. Spalato. 3. Mai bei *Kameno* 1 ♀ unter dem Telegraphen todt gefunden.

GALIZIEN.

Bez. Rohatyn. Ende April, anfangs Mai täglich mehrere Züge in *Babince*. — 5. Juni 1 Flug von 12 St. bei *Bursatyn*.

Bez. Borszczów. Im Frühjahr 1 St. bei *Ujście Biskupie* lebend gefangen.

Bez. Zaleszczyki. 1 St. im Frühjahr bei *Sinków* gefangen.

Bez. Zolkiew. Vom 2.—10. Mai täglich Flüge von 15—20 St. in *Derewina*; am 10. Juni 30 St., 1 St. todt unter dem Telegraphen, 2 geschossen.

Bez. Jaroslau. 16. November 1 St. bei *Sieniawa* gefangen.

Bez. Kolbuszow. Anfangs November in *Dzikowice* 3 St., Mitte d. M. 1 St. geschossen; die 2 restlichen bis Ende December.

Bez. Zloczów. Ende April in *Olejow* einige Flüge, am 5. Mai 1 Paar, am 21. August 2 Flüge zu 5 und 13 St., am 9. September 5 St.; die letzten Flüge den 10. October. — 20. April 2 St. in *Radziehów* erlegt.

Bez. Bóbrka. Ende April Scharen von 50—100 St. bei *Chodorow* und *Rohatyn*, die ca. 10 Tage verweilten.

Bez. Sambor. 21 April ♂ und ♀ in *Kornalowice* erlegt, wo sich eine Schar von ca. 100 St. aufhielt.

Bez. Stryi. 28. April 2 St. bei *Stryi* erlegt.

Bez. Lemberg. 25. April 1 ♂ in *Barszczowice* geschossen.

Bez. Lisko. 19. Juli 1 St. bei *Myczkowce* angeschossen und gefangen.

Bez. Jaslo. Im April in grösserer Anzahl in *Jaslo*.

Bez. Tarnobrzeg. 18. April 30 St. in *Mokrzyszów*; 19. Hauptzug, den ganzen Tag hindurch Flüge von 15—20 St.; am 20. April noch 2 Flüge. — Mitte April ein Schwarm in *Rudnik*, wovon 4 St. an den Telegraphen anfliegen (1 St. todt, 3 leicht verletzt).

Bez. Gorlice. 24. Mai ein Flug von ca. 40 St. in *Klecpany*, am 23. Juli 1 einzelnes St.

Bez. Przemyśl. Im Frühjahr welche bei *Przemyśl* erlegt.

KRAIN.

Bez. Rudolfswerth. 12. Mai 1 St. in *Hönigstein* gefangen.

Bez. Loitsch. 14. Mai 2 St. bei *Martinjak*.

KROATIEN-SLAVONIEN.

(Kroatien)

Com. Warasdin. 29. April zwischen *Warasdin*-Friedau eine Schar von ca. 80 St.

Com. Agram. Im Frühling bei *Dolnja Kupcina* 1 St. gefangen.
(Slavonien.)

Distr. Mitrowitz. 2. Mai in *Dobanovici* 2 St. gesehen, eines gefangen; 6. Juni ebendasselbst eine Schar von ca. 120 St. — 20. August bei *Semlin* ein Flug von 12—14 Steppenhühnern (?).

KÜSTENLAND.

(Istrien.)

Bez. Pinguente. Im Frühjahr ein Paar in *Lanische*.

(Triest.)

Mitte Mai 1 St. bei *Triest* gefangen.

MÄHREN.

Bez. Mistek. Ende April 25 St. auf den *Peterswälder* Feldern.

Bez. Olmütz. 6. December 1 ♂ in *Horkau* erlegt.

Bez. Ungarisch-Hradisch. 26. April im Revier *Altstadt* 30—35 St.

Bez. Brünn. 8. Mai 8 St. bei *Oslawan*. — Zwischen dem 6. 8. Mai 10 St. bei *Neudorf*. — 9. Mai ca. 20 St. bei *Gurein*. — In den letzten Tagen des Septembers eine Kette in *Lösch*.

Bez. Prossnitz. Anfangs October eine Kette in *Latein*, 1 ♂ geschossen.

Bez. Auspitz. Im Herbste einzeln bei *Gross-Seelowitz*. — Ende September 1 St. bei *Nusslau* erlegt. — Mitte October 1 einzelnes St. bei *Tieschau* erlegt.

Bez. Znaim. 1 St. (angeblich von dort) im Juli gefangen. mehrere vor dem 18. August gesehen. — 30. August 1 St. bei *Joslowitz*. — 9. September bei *Gaiwitz* 1 St. — Erste Decemberhälfte 1 St. in *Gross-Olkowitz* erlegt.

Bez. Kromau. 17. November bei *Radkowitz* 14 St.

Bez. Trebitsch. 16. December bei *Klutschau* die vorgenannten.

Bez. Datschitz. Ende April bei *Datschitz* 17 St. (?)

NIEDER-ÖSTERREICH.

Bez. Neunkirchen. Zweite Hälfte April ca. 200 auf dem *Steinfelde*.

Bez. Wiener-Neustadt. Um die vorgenannte Zeit 2 St. bei *Theresienfeld*, 1 St. bei *Frohsdorf* erlegt. ein weiteres am 22. April todt unter dem Telegraphenrathe gefunden. — 4. Juni am *Sauerbrunn* 1 St. — 8—9 Mai 2 St. unter dem Telegraphen bei *Wiener-Neustadt* todt. — 100—150 (wohl die vom Steinfelde) bei *Theresienfeld*, 1 Paar durch 3 Wochen beobachtet. — Anfangs Juni einige bei *Wiener-Neustadt* todt unter dem Telegraphen gefunden.

Bez. Baden. 4. Mai bei *Enzersfeld* durch mehrere Tage eine Kette, 2 St. geschossen. — In *Tornau* im Mai 1 St. todt unter dem Telegraphen. — Im Mai bei *Kottingbrunn*.

Bez. Bruck a. L. 25. April 8—10 St. bei *Petronell*, Ende d. M. 20 St. — 4. Juni 1 ♀ bei *Bruck a. L.* erlegt; in der Umgebung wiederholt im Sommer, einmal ein Flug von über 80 St., woraus mehrere geschossen wurden. Um den 18. October 1 St. bei *Bruck* erlegt.

Bez. Gross-Enzersdorf. 20. October 1 St. bei *Lasse-Haringsee* erlegt. — 11. November 2 St. bei *Siebenbrunn*

Bez. Korneuburg. 28. September welche. 1. December 8 St. bei *Gerasdorf*.

Bez. Hernals. Im Mai wiederholt im *Tullnerfelde* beobachtet und einige erschlagen aufgefunden.

Bez. St. Pölten. 3. Mai zwischen *Friesing-Prinzersdorf* 2 St. unter dem Telegraphen todt. — Einige Tage später 13 St. bei *Goldegg*, wo am 20. November 1 St., am 2. December 3 St. gesehen wurden.

Bez. ? Im Juli 1 St. in *Wetzdorf* erlegt.

Bez. Krems. Anfangs November 1 St. bei *Theiss*.

Bez. Waidhofen a. T. 16., 18. April 2 starke Ketten in *Drosendorf*. — Im November bei *Geras* 1 St. gesehen.

OBER-ÖSTERREICH.

Bez. Braunau. 30. April ca. 30 St. bei *Friedburg*, 5 und 1 erlegt.

Bez. Wels. Anfangs April 7 St. bei *St. Georgen*, die bis zum Höherwerden des Getreides beobachtet wurden.

Bez. Vöcklabruck. Im Juni 2 St. bei *Ottwang*.

Bez. Linz a. D. Soll schon im Frühjahr bei *St. Martin* einzeln, später scharenweise erschienen sein (?).

STEIERMARCK.

Vgl. Kroatien: *Warasdin-Friedau*.

TIROL.

Bez. Cavalese. 10. Mai 2 St. bei *Cavalese*, 1 St. erlegt.

Bez. Meran. Im Frühjahr 4 St. bei *Glurns* durch einige Tage.

UNGARN-SIEBENBÜRGEN.

(Ungarn.)

Com. Krassó-Szörény. Erste Aprilhälfte die ersten bei *Karansebes*, zwei Tage darauf ca. 200 St.; anfangs Mai wiederholt noch gesehen in Gesellschaften von 6—8 St.

Com. Temes. Erste Maiwoche in *Ferendia* 1 ♀ erlegt.

Com. Arad. Anfangs April in *Kis-Jenő* 10—12 St., 3 St. erschlagen; Ende April 30 St., anfangs Juni 18 St. — In *Simand* 1 St. im Mai gefangen.

Com. Bihar. Ende April 25—30 St. in *Mező-Telegd.* 1 St. am Telegraphen verletzt. — Anfangs Mai 1 St. im Com. erlegt. — Ende Dezember 1 St. in *Félégyháza* gekauft.

Com. Szatmár. Im Juni 18 St. in *Szinyer-Varálja*, wovon 2 geschossen.

Com. Szabolcz. 15. St. (wo) zeigten sich in der ersten Maihälfte. — 1 St. im Mai in *Gemés* erlegt.

Com. Bereg. 29. April in *Bereg-Uifalu* 12 St., 1 St. geflügelt.

Com. Marmaros. 29. April 2 St. im Comitete erlegt.

Com. Sarós. 1 St. (wann?) in *Medvezse* erlegt.

Com. Zemplin. Mitte April 30—40 St. bei *Bértz* durch drei Tage. — 18. März bei *Garany* 1 ♀ geflügelt. — 20. Mai bei *Sátoralja-Ujhely* 1 St. gefangen.

Com. Gömör. Im Frühjahr im Comitete.

Com. Zips. 30. April 20 St. über *Szepes-Béla*, dann 15 St. in zwei Flügen, 1 St. mit gebrochenem Flügel gefunden. 1. Mai ebendort ein Flug von 15 St.; 24. April auf den *Rokuszer* Feldern ca. 14 St.; 7. Mai eine grosse Schar über *Béla*; 12. Mai 15 St. über *Béla*. Bis zu dieser Zeit wurde die Art öfters bei *Béla*, *Rokusz* und *Késmark* beobachtet.

Com. Árva. 30. April bei *Thurdosin* 1 ♀ erlegt.

Com. Hont. Im Mai bei *Ipoly-Nyé*: 40 St., 6 St. erlegt.

Com. Neutra. 4. Mai in *Bajcs* 1. St. von einem Raubvogel geschlagen. — 9. Mai in *Csaslád* 12—15 St., 1 St. erlegt; am gleichen Tage — 5 Km. weiter — eine Kette von 20 St.

Com. Pressburg. Anfang Juni bei *Schütt-Somerein* 2 Paare.

Com. Wieselburg. Im April und Mai auf den *Parendorfer* und *Neudorfer* Feldern in Flügen von 4—8 St., 3 Stück erlegt; im August in ganzen Flügen in den Maisfeldern, Ende des Monats verschwunden.

Com. Oedenburg. Ende April, anfangs Mai bei *St. Margarethen* 11 St., 12. Mai 22. St. — 12. Mai in *Kroisbach* 5 St. — Anfangs Juni 5 St. bei *Röjtöck*. — Im Mai 1 St. in *Oszlop* gefangen. — Im Mai 2. St. bei *Eisenstadt*, 2 St. gefangen; auch im August beobachtet. — Im Juni 2 St. bei *Donnerskirchen* erlegt.

Com. Raab. 20. Juli in *Böny* 1 St. geschossen.

Com. Stuhlweissenburg. Ende Juni 1 St. in *Vereb* gesehen. — 12. October bei *Stuhlweissenburg* 1 St. geschossen; 13. October 6 St., 1 St. geschossen; 30. November 5. St.; 1. December 3 St., 1 St. geschossen; 6. December 1 St. gesehen.

Com. Jaász-Nagy-Kun-Szolnok. 16. December 1 St. bei *Jaászalattyán* gefangen.

Siebenbürgen.

Com. Maros-Torda. 23. April in *Görgény Szt. Imre* 1 Kette von circa 20—25 St. und 2 weitstärkere — zusammen ca. 130 St. — von denen 2 St. erlegt wurden.

Com. Torda-Aranyos. 29. April ca. 30 St. bei *Torda*, 2 St. geschossen; angeblich noch 10 Tage später welche gesehen. — In Mai bei *Pusztá Kamarás* 10—15 St.

Com. Unter-Weissenburg. 20. April 5 St. in *Nagy-Enyed*. — 20. oder 21. April bei *Tartaria* 1 St. gefangen. — Ende April bei 200 St. in *Vajasd.*

Com. Hunyad. 27. September unter *Piatra rosia* 20 St. bis 1. October und Federreste von einem gekröpften.

Com. Háromszék. 25. April 70—80 St. in *Sepsi-Szt.-György*, einige erlegt.

Com. Hermannstadt. 29. April 1 ♂ erlegt. — Anfangs Mai bei *Hettau und Stolzenburg* je 1 St. geschossen.

1889

BÖHMEN.

Bez. Reichenberg. 2. Januar 1 St. bei *Beckenhain*.

DALMATIEN.

Bez. Zara. 17. Jänner 3 St. bei *Zaton*, 1 St. erlegt.

KÜSTENLAND.

(Istrien.)

Bez. Pola. Anfang März 5—6 St. bei *Pola*.

NIEDER-ÖSTERREICH.

Bez. Korneuburg. 22. Januar 2 St. in *Gerasdorf*.

UNGARN.

Com. Zemplin. 2. Februar 1 ♂ in *Bodrogköz* erlegt.

Landwirthschaftliche Ausstellung in Wien.

Die Bekanntgabe der Veranstaltung einer grossen, alle Zweige der Landwirthschaft Oesterreich-Ungarns, sowie der einschlägigen Industrie umfassenden Ausstellung fand den lebhaften Beifall sowohl der heimischen Landwirthe, wie auch der Industriellen, deren Producte in dem Land- und Forstwirthschaftsbetriebe Verwendung finden. In der Zeit vom 15. Mai bis 15. October 1890 wird in der Rotunde und dem anstossenden Parke sich ein Bild des gegenwärtigen Standes der österreichisch-ungarischen Landwirthschaft, sowie ein grossartiger Ueberblick über die Fortschritte der Industrie entrollen, die ihre Dienste der Land- und Forstwirthschaft widmet. Während die Con-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s): Tschusi zu Schmidhoffen Victor Ritter von

Artikel/Article: [Vorläufiges über den Zug des Steppenhuhnes \(Syrrhaptes paradoxus, Pall.\) durch Oesterreich-Ungarn im Jahre 1888-89 208-214](#)